STADT RENNINGEN

Drucksache 046/2019

Verfasser: Marcello Lallo
Telefon: 07159/924-127
Aktenzeichen: 131.41
Datum: 28.03.2019

Beratungsfolge	Behandlung	am	Zuständigkeit
Gemeinderat	öffentlich	29.04.2019	Beschlussfassung

Beschaffung eines Gerätewagen-Logistik 2 (GW-L2) für die Freiwillige Feuerwehr Renningen
-Vergabe

Anlage 1 - Leistungsverzeichnis Beschaffung GW-L2 Lose 1-3

Beschlussvorschlag:

1. Vom Ergebnis der europaweiten öffentlichen Ausschreibung zur Beschaffung eines Gerätewagen-Logistik 2 (GW-L2) für die Freiwillige Feuerwehr Renningen wird Kenntnis genommen.

2. Der Auftrag zur Lieferung wird wie folgt vergeben (alle Preise einschließlich Mehrwertsteuer)

   Los 1 Fahrgestell:
   Fa. MAN Truck & Bus Deutschland GmbH Vertriebsregion Südwest – Stuttgart, 73650 Winterbach, zum Angebotspreis von **111.812,40 €**.

   Los 2 Fahrzeugaufbau und Beladung:
   Fa. Albert Ziegler Feuerschutz GmbH, 24768 Rendsburg zum Angebotspreis von **194.427,64 €**.

   Los 3 Rollwagen:
   Fa. Wilhelm Barth GmbH u Co. KG, 70703 Fellbach zum Angebotspreis von **163.388,78 €**.

3. Der Beauftragung der in der Sachdarstellung dargestellten Optionen und der dargestellten Alternative, sowie der Beschriftung zu einem Aufpreis von insgesamt **16.250,87 €**, wird zugestimmt.

4. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Aufträge zum Vollzug dieser Beschlüsse zu vergeben.

gez.
Wolfgang Faißt
Bürgermeister

Sachdarstellung:

Der derzeitige Rüstwagen RW1 der Freiwilligen Feuerwehr Renningen stammt aus dem Jahr 1987 und ist damit bereits 32 Jahre alt. Eine Ersatzbeschaffung ist zwingend notwendig. Bei den Überlegungen für einen Ersatz hat sich der Feuerwehrausschuss nach sorgfältiger Abwägung und in Absprache mit dem Kreisbrandmeister und der Verwaltung für einen Gerätewagen Logistik 2 (GW-L2) entschieden.
Dieses Fahrzeug ist einsatztaktisch sehr flexibel handhabbar und kann ein sehr großes Spektrum an Einsätzen abdecken. Die Wasserversorgung über lange Strecken kann gewährleistet werden und es ist hervorragend geeignet bei Unwetterlagen und technischen Hilfen. Dieses Fahrzeug wurde auch im Feuerwehrbedarfsplan (Seite 88), der am 28.01.2019 im Gemeinderat beschlossen wurde (DS 148/2018) zur Ersatzbeschaffung empfohlen. Nachfolgend ist die entsprechende Übersicht aufgeführt:

Fahrzeugkonzept / Tabelle

Einheit / Standort	Ein-wohner	Aktive [Anz.]	Nr.	IST	Baujahr	Alter [Jahre]	SOLL kurz-/mittelfristig	SOLL langfristig	Bemerkung
Renningen	11.260	89	1	KdoW	2012	6	KdoW	KdoW	-
			2	HLF 20/16	2012	6	HLF 20/16	HLF 20	-
			3	LF 16/12	1997	21	LF 16/12	HLF 20	Ersatzteilprobleme!
			4	DLK 23/12	1992	26	DLK 23/12	DLK 23/12	Ersatz geplant für 2022
			5	RW 1	1987	31	GW-L2	GW-L2	bereits in Beschaffung
			6	ELW 1	2003	15	ELW 1	ELW 1	-
			7	MTW	2016	2	MTW	MTW	-
Malmsheim	7.089	43	8	LF 20	2006	12	LF 20	LF 20	-
			9	LF 10	2016	2	LF 10	LF 10	-
			10	MTW	1996	22	GW-L1	GW-L1	voraussichtliche Alternative
			11	MTW	2018	0	MTW	MTW	-

Aus diesen Gründen wurde bereits im Januar 2018 ein Zuschussantrag für die Beschaffung eines GW-L2 nach der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums über Zuwendungen für das Feuerwehrwesen (VwV-Z-Feu) beim Landratsamt Böblingen gestellt. Dieser Antrag wurde am 01.08.2018 mit einer Festbetragszuwendung in Höhe von 55.000,- € beschieden. Der Zuwendungsbescheid wird unwirksam, wenn nicht innerhalb von 10 Monaten mit der Maßnahme beginnt. Dies bedeutet, dass die Beauftragung bis zum 31.05.2019 erfolgt sein muss.

Da vor der Vergabe eine Ausschreibung steht und das Auftragsvolumen auf insgesamt 500.000,- € brutto geschätzt wurde, musste eine europaweite Ausschreibung erfolgen. Hierfür hat sich die Verwaltung Unterstützung bei der Kanzlei iuscomm Rechtsanwälte aus Stuttgart eingeholt, die Kooperationspartner des Gemeindetags Baden-Württemberg sind und bereits mehrfach die Ausschreibung von Feuerwehrfahrzeugen begleitet haben.

Durch Rechtsänderung im letzten Jahr musste das Ausschreibungsverfahren komplett elektronisch ablaufen. Es hat sich gezeigt, dass damit manche Bieter noch Probleme haben.

Es wurde ein offenes Verfahren nach der Vergabeverordnung (VgV) gewählt.
Da das Vergaberecht die Bildung von Losen vorschreibt, wurden die auszuschreibenden Leistungen in drei Lose „Fahrgestell“, „Fahrzeugaufbau und Beladung“, sowie „Rollwagen“ aufgeteilt. Jeder Bieter konnte alle 3 Lose anbieten. Das von der Feuerwehr erstellte Leistungsverzeichnis ist als Anlage 1 der Drucksache beigefügt.

Der Schlusstermin zur Angebotsabgabe war am 12.03.2019 um 11:00Uhr, dies war auch zugleich der Eröffnungstermin. Zu diesem Termin lagen 3 Angebote vor, wobei sich eines auf alle 3 Lose, eines auf Los 1 und eines auf Los 3 erstreckte. Die Wertung der vorgelegten Angebote erfolgte unter Einhaltung des Vergaberechts, in folgenden Schritten:

1. Formale Prüfung, Vollständigkeit und sonstige Anforderungen.
2. Angemessenheit, ungewöhnlich niedere Angebotspreise.
3. Wirtschaftlichkeit, Zuschlag auf das günstigste, nicht das billigste Angebot.

Die Bewertungen wurden unter Anwendung des § 127 GWB „Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt“ durchgeführt. In den einzelnen Losen ergeben sich für alle Angebote auf Grund der Zuschlagskriterien und Gewichtungen sogenannte Punktwerte, welche die Wirtschaftlichkeit widerspiegeln.

Bewertungsmatrix für das Los 1:

Kriterien	**Bieter 001**	**Pkt.**	**Gewicht -ung**	**Bieter MAN**	**Pkt.**	**Gewicht-ung**
1. Preis	120.807,61 €	91,95	50 %	111.812,40 €	100	50 %
2. Lieferzeit	ca. 6 Monate nach Auftrag	0	30 %	Nach erfolgter techn. Klärung mit AN Los 2	0	30 %
3. Folgekosten	Gesamt	30	20 %	Gesamt	60	20 %
3.1 Nähe Werkstatt	Genannte Werkstätte weit außerhalb der geforderten Reichweite.	0		MAN Gärtringen – 19 km / MAN Korntal-Münchigen – 20 km	50	
3.2 Gewährleistung/ Garantie	Wird erfüllt und die gesetzlichen Vorgaben werden deutlich übertroffen	30		Wird erfüllt und die gesetzlichen Vorgaben werden nur in einem Unterpunkt übertroffen	10	
3.3 Wartungsfreund -lichkeit 3.3.1 Wartungskosten	Keine Angaben vom Bieter	0		Keine Angaben vom Bieter	0	
Gesamt		51,98			62	

Bei den Losen 2 und 3 wurde auf die Bewertungsmatrix verzichtet, da jeweils nur ein Angebot in die Wertung kommt.

Los 2: Fahrzeugaufbau und Beladungl

Anbieter		**Kosten (brutto)**
001	Ziegler	194.427,64 €

Los 3: Rollwagen

Anbieter		**Kosten (brutto)**
001	Barth	163.338,78 €
002	Bieter 002	Keine Wertung möglich

Die Stadtverwaltung schlägt vor die Aufträge wie folgt zu vergeben:

Los 1 an die Firma MAN Truck & Bus Deutschland GmbH Vertriebsregion Südwest aus Winterbach

Los 2 an die Firma Albert Ziegler Feuerschutz GmbH aus Rendsburg,
Los 3 an die Firma Wilhelm Barth GmbH u Co. KG aus Fellbach,

Zusätzlich waren einige Optionen ausgeschrieben, die nach Rücksprache mit der Feuerwehr zusätzlich beauftragt werden sollen. Bei der Wertung dürfen die Preise der optionalen Leistungen nicht berücksichtigt werden. Daher schlägt die Verwaltung vor, folgende Optionen zu beauftragen:

Los 1: Fahrgestell

Position im LV	**Beschreibung**	**Preise (netto)**
1.9.11	ABS mit Offroad-Modus	260,00 €
1.9.12	Feststellbremse mit Vierradfeststellbremse	310,00 €
1.10.16	Radio mit Navigationsgerät	1.240,00 €
1.10.17	Standheizung mit mind. 3,2 kW, kraftstoffbetrieben	980,00 €
Summe netto		**2.790,00 €**
MwSt.		530,01 €
Summe brutto		**3.320,01 €**

Los 2: Fahrzeugaufbau und Beladung

Position im LV	**Beschreibung**	**Preise (netto)**
2.3.2	Klebewappen nach Vorlage auf Fahrer und Beifahrertür	436,00 €
2.3.3	Frontbeschriftung „Feuerwehr“, weiß	139,00 €
2.3.5	Konturmarkierung mit weißer Folie ECE R 104	1.021,00 €
2.16.2	Einbau Halterung Zusatzbeladung, „Wasserversorgung“ s.LV	4.390,00 €
2.17.1	Alu-Container f. saugseitiges Zubehör f. eine PFPN s. LV	216,00 €
2.17.2	Halterung f. 6 Schlaubrücken	558,00 €
2.17.3	Halterung f. einen Bodenschlauchaufroller	146,00 €
2.17.6	Alu-Container f. druckseitiges Zubehör f. eine PFPN s. LV	216,00 €
2.17.7	Halterung Schlauchwickelkorb C zusätzlich	138,00 €
2.20.2	Halterung f. 2 Tri-Blitz inkl. Ladehalterung für paralleles Laden	150,00 €
2.20.4	Halterung für 6 Verkehrsleitkegel	130,00 €
2.20.5	Halterung im G2 f. Beleuchtungsgruppe s. LV	1.936,00 €
Summe netto		**9.476,00 €**
MwSt.		1.800,44 €
Summe brutto		**11.276,44 €**

Darüber hinaus soll eine angebotene Alternative im Los 3 zur Pos. 4.2.4 des Leistungsverzeichnisses beauftragt werden. Es handelt sich dabei um die Pos. 4.2 des Angebots der Firma Wilhelm Barth zu einem Mehrpreis von 440,28 €/netto (**523,93 €/brutto**) gegenüber der im LV angebotenen Summe von 17.358,73 €/netto für den Rollcontainer „Beleuchtung“.
Hier schlägt die Verwaltung ebenfalls eine entsprechende Beauftragung vor.

Darüber hinaus wird die Beschriftung des Fahrzeugs von der Firma Schweizer aus Renningen mit einem Auftragswert von 1.400,49 € (brutto) ausgeführt.

Damit ergeben sich folgende Gesamtkosten (brutto) nach Los:

Anbieter	**Summe nach LV**	**Optionen**	**Alternativen**	**Gesamtsumme**
MAN	111.812,40 €	3.320,01 €		115.132,41 €
Albert Ziegler Feuerschutz	194.427,64 €	11.276,44 €		205.704,08 €
Wilhelm Barth	163.338,78 €		523,93 €	163.862,71 €
Schweizer				1.400,49 €
Summe netto				**486.099,69 €**

Demgegenüber stehen bei den Einnahmen ein Zuschuss über **55.000,- €** zur Verfügung.

Im Januar dieses Jahres wurde bereits der Förderantrag für den Ersatz der Drehleiter auf Grund des Alters des Fahrzeugs gestellt, damit rechtzeitig ein Ersatz beauftragt werden kann. Sollte ein positiver Zuschussbescheid dieses Jahr eingehen, würde Anfang 2020 ausgeschrieben werden und danach beauftragt. Darüber hinaus muss eine Ersatzbeschaffung für das LF 16/12, da kaum noch Ersatzteile bekommen werden können und der Ersatz des 3. MTW durch einen GW-L1 je nach Lebensdauer, im Blick bleiben.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushaltsplan 2019 und in der mittelfristigen Finanzplanung sind bereits folgende Summen und Verwendungszwecke im Vermögenshaushalt beim UA 1300 – Feuerschutz vorgesehen:

Ausgaben		**Einnahmen**	
2019 – Fahrgestell GW-L2	125.000,- €		
2020 – Rest GW-L2	375.000,- €	Zuschuss GW-L2	55.000,- €
Fahrgestell Drehleiter	175.000,- €		
2021 – Rest Drehleiter	575.000,- €	Zuschuss Drehleiter	250.000,- €
2022 – evtl. Ersatz LF16/12	450.000,- €		
2023 -		evtl. Zuschuss LF 16/12	92.000,- €
Summe	**1.700.000,- €**		**397.000,- €**

gez.
Marcello Lallo
Leiter Fachbereich 1
-Bürger und Recht-